

funktionale Anforderungen an eine Sporthalle für Behindertensportveranstaltungen (Ertüchtigung Unihalle/Küllenhahn?)

erarbeitet am 23.09. und 27.10. und 25.11.2008 durch Herrn Herfeld, Frau Dahlheim, Herrn Engels, Herrn Werner und Frau Hartbrich

unklar: Halle nur für Beh.-Sportveranstaltungen? Oder erwachsen Begehrlichkeiten auch bzgl. Beh.-Vereinsport? Das wird so sein!

im Fokus: Menschen mit Behinderungen, die an Beh.Sportveranstaltungen teilnehmen wollen

	Funktion	Beschreibung	"Veranstaltungshalle" Unihalle	"Sporthalle" Sportzentrum Süd
Erreichbarkeit		PKW	gut,	gut
Erreichbarkeit		Kleinbusse, Busse, Sonderfahrzeuge	gut,	gut, (Reisebusse bedingt)
Erreichbarkeit		ÖPNV	Linie 603, 615, 645; 800m Fußweg,	Linie 603, 630, 645; 250m Fußweg, deutlich mehr als 6% Neigung
Zuwegung		Topografie (Längsgefälle, Oberfläche, Fußgängerüberwege, Poller, Bordsteine...	von Bushaltestelle: Pflasterung, deutlich mehr als 6% Neigung	Pflasterung, im Rampenbereich sehr unebenes Kleinpflaster, z.T. deutlich mehr als 6% Neigung
Beh.-Parkplätze		Privat-PKW, ggf. nur für die Veranstaltung zusätzliche Beh.Parkplätze ausweisen	vorhanden 3, temporär mehr ausweisbar, ca. 25m zum Nebeneingang mit Klingel	vorhanden 2 + 2, temporär mehr ausweisbar, ca. 80 bzw. 220m bis zum Haupteingang (mit Hinweisschildern)
		Zubringerdienste Taxi, Fahrdienst...)	möglich	möglich
Wegeleitsystem	zu den Eingängen	einfache klare Beschilderung, Piktogramme, Symbole, Logos, Lage und Situationsplan	schlecht	keine

			<u>Haupteingang:</u> Vordach nein Bewegungsflächen ok, Durchgangsbreiten ok, kein automatischer Türöffner, Glastüren mit Brüstungsriegel, Sauberlaufzone berollbar <u>Nebeneingang Rollstuhlfahrer:</u> Vordach nein Bewegungsflächen ok, Durchgangsbreiten ok, kein automatischer Türöffner, Glastüren mit Brüstungsriegel, Sauberlaufzone berollbar	<u>Haupteingang:</u> Vordach nein Bewegungsflächen ok, Durchgangsbreiten ok, kein automatischer Türöffner, Glastüren mit Brüstungsriegel, Sauberlaufzone berollbar
Eingänge	ausreichende	Überdachung, Bewegungsflächen, Durchgangsbreiten, automatische Türöffner, Glasflächen kontrastreich, Sauberlaufzone berollbar!		
Eingänge		Klingel/Sprechanlage für Hausmeister oder Personal vor Ort/ zus. Orientierungshilfen	Klingel ohne Sprechanlage am Nebeneingang, ständig Personal vor Ort	keine Klingel für Hausmeister/ Personal vor Ort
Sportler				
Umkleiden	Umkleide	Schließfächer für Prothesen, je Geschlecht 1 Liege/Bank zum Umkleiden, Umsteigeplätze für Rollstühle, Garderobenhaken h= 1,20m, klappbare Griffe, Handläufe	keine Schließfächer, keine Liege, keine Umsteigeplätze, bedingt barrierefrei	keine Schließfächer, keine Liege, keine Umsteigeplätze, bedingt barrierefrei

sanitäre Einrichtungen	WC's	Beh.WC nach DIN	* 1 Beh.-WC auf Hallenebene, eingeschränkt nutzbar, da keine Bewegungsflächen nach DIN und im Künstler-Umkleidebereich * gegenüber Zuschauer-WC's auf Hallenebene (Parkett) Möglichkeit zum Einbau von 2 Beh.-WC's (ggf. incl. Duschbereich?)	1 Beh.-WC für Zuschauer (und Sportler) nahe am Haupteingang; 1 Beh.-WC auf der Hallenebene
	Duschen	ggf. kombiniert mit WC	Duschen an Umkleiden "im Prinzip" barrierefrei (ohne Duschsitz und Handbrause) jedoch ohne Beh.-WC	1 Umkleide (von 10) barrierefrei incl. WC und Dusche, weitere Duschen an Umkleiden "im Prinzip" barrierefrei (ohne Duschsitz und Handbrause) jedoch ohne Beh.-WC
Hallenausstattung				
Licht	Beleuchtung	blendfrei, 1200 Lux für TT, Farbspektrum, Gruppenschaltbarkeit, dimmbar	vorhanden	nicht vorhanden
	Akkustik	Fachplanung!?	ok	ok
Bodenbelag	abhängig von Sportart	nicht behindertenspezifisch	Schwingboden Linoleum	Schwingboden, Sporthalle mit Zuscha
Lautsprecher		sehr gute Sprachverständlichkeit für Durchsagen, Induktionsschleifen für Schwerhörigenplätze	Beschallungsanlage für 4000 Zuschauer	Beschallungsanlage für 199(-600) Zuschauer
Sport- Geräteausstattung			gute Grundausstattung vorhanden	gute Grundausstattung vorhanden

barrierefreie Rettungswege für Sportler		2 unabhängige Rettungswege	vorhanden	vorhanden
barrierefreie Rettungswege für Zuschauer		2 unabhängige Rettungswege	1.Rang: Notausgang hinterer Bereich der Cafeteria und auf "Garagendach" Parkett: vorhanden	bedingt vorhanden (3 Stufen im Außenbereich-Anrampung möglich)
Zuschauer				
Kasse	Kartenverkauf		Tresen barrierefrei	keine Kasse (Kartenverkauf nur temporär über Tisch)
Garderoben			barrierefrei vorhanden	barrierefrei vorhanden
sanitäre Einrichtungen	Beh.WC's	barrierefrei nach DIN	je 1 Beh.-WC auf der Haupt-zuschauerebene (1.Rang), jedoch nur eingeschränkt nutzbar, da Bewegungsflächen durch Waschtischanordnung massiv eingeschränkt! * 1 Beh.-WC auf Hallenebene, eingeschränkt nutzbar, da keine Bewegungsflächen nach DIN und im Künstler-Umkleidebereich * gegenüber Zuschauer-WC's auf Hallenebene (Parkett) Möglichkeit zum Einbau von 2 Beh.-WC's (ggf. incl. Duschbereich?)	1 Beh.-WC für Zuschauer (und Sportler) nahe am Haupteingang;
Plätze	Rollstuhl aufstellfläche	Aufstellfläche + Sitz-Platz für Begleitperson	Aufstellflächen für 20 Rollstühle im Parkett	Aufstellflächen auf kompletter Hallenbreite am oberen Geländer denkbar (im Bestuhlungsplan bisher nicht ausgewiesen)
Leitsystem	außen	Hinweisschilder, Bodenindikatoren, Geländer, Randstreifen, taktile Orientierungstafel am Eingang	nicht vorhanden	nicht vorhanden
Leitsystem	innen	Hinweisschilder, Bodenindikatoren, akkustische Signale, taktile Infos an Handläufen, Induktionsschleifen	nicht vorhanden	nicht vorhanden

Orga Veranstalter				
Infosystem/ Vorverkauf	organisatorische Sicherstellung	"wie komme ich an Karten"	Veranstalterverantwortung	Veranstalterverantwortung
Abendkasse	Kartenverkauf		Veranstalterverantwortung, siehe Kasse	Veranstalterverantwortung, siehe Kasse
bedarfsgerechtes Catering	Essen+Trinken sicherstellen	Verkaufstresen und Platz zum Verzehr	gut vorhanden, Hallengastronom verpflichtend	einrichtbar (Tische organisieren und aufstellen) für Zuschauer Gastronomie in Eigenorganisation
barrierefreie Automaten	taktileEingabe + Sprachausgabe		nicht vorhanden	nicht vorhanden
Hallenbetreuung	Veranstaltungsbe- gleitung/- betreuung	technisch geschultes Personal für organisatorische Veranstaltungsbegleitung/-betreuung	sicher vorhanden	nicht vorhanden,
Kriterien für Hallenauswahl beraten (Dahlheim, Engels, Logree, Werner) im Jour Fixe am 16.12.08, Rückkoppelung an Hartbrich und Herfeld				
Veranstaltungshalle: Turnierform, mehrtägig, German Open, EM-/WM-Format, Zuschauerzahl				
Sporthalle: eintägige Sportveranstaltung,				
grundsätzlich für beides: barrierefrei, ausreichende sanitäre Ausstattung				
Thematisierung im Behindertenbeirat 4.3.09				
danach Thematisierung im Sportausschuss am 12.03.2009 (letzter Ausschuss vor Dezember)				
parallel PM Sprenger: Info durch Hartbrich über Arbeitsergebnisse und Sachstand				